

## **Lucas Niggli     Drums, Percussion**

Lucas Niggli wurde 1968 in Kamerun (Westafrika) geboren, wo er auch die ersten Lebensjahre verbrachte. Heute lebt er mit seiner Frau Annette Meier und seinen Kindern Felix, Gaudenz und Emilia in Uster bei Zürich ( CH).

Er spielt hauptsächlich improvisierte Musik auf dem Schlagzeug als Mitglied bei verschiedenen Gruppen und Projekten im Grenzbereich von Jazz, Neuer Musik und Rock.

Seit 1999 eigene Formation: Lucas Niggli's ZOOM, mit Nils Wogram (tb) und Philippe Schaufelberger (guit). Und ab 2002 zum Quintett BIG ZOOM erweitert mit Claudio Puntin und Peter Herbert. Auftritte mit ZOOM an den wichtigsten europäischen Festivals wie Willisau, Saalfelden, Moers, Mulhouse, Salzburg, Zürich, Vancouver. Viele Tourneen in Europa und Amerika, Kanada. 4 CD Aufnahmen für Intakt Records und Produktionen für ORF, WDR, SWR, Radio DRS, DLF.

Ab 2009 neue Bestetzung von BIG ZOOM mit Barry Guy und Anne La Berge. Lucas Niggli ist seit 1995 Mitglied bei Steamboat Switzerland (Avant-Core Trio mit Hammond-Orgel, mit Dominik Blum und Marino Pliakas und spielte mit diesem Trio ua an den Festivals in Huddersfield, Ultima/Oslo, taktlos/Bern, Vancouver, Moers, Mulhouse, Meltdown/London, sowie bald 200 Konzerte in der ganzen Welt.

Lucas Niggli spielt aktuell auch regelmässig im Trio mit Jacques Demierre und Barry Guy (CD „Brainforest“ auf Intakt Records), und im Duo mit dem chinesischen Sheng-Spieler Wu Wie, der Chinesin Xu Fengxia ( CD Black Lotos,Deutscher Schallplattenpreis2009) im Duo mit Pierre Favre sowie im Drum Duo mit Peter Conradin Zumthor. Über sein internationales Schlagzeugquartett BEAT BAG BOHEMIA gibt es den Roadmovie „ The Fellowship of the Drums“. Er ist auch Mitglied bei Erika Stucky „ Bubbles and Bangs“.

Tourneen mit verschiedenen Formationen führten ihn durch Russland, China, Amerika, Kanada, Ägypten, Südafrika, Sudan und ganz Europa..

Parallel dazu hat er auch Werke von zeitgenössischen Komponisten (Kagel, Polanski, Cage, Rzewski, Gunther Schuller, Sam Hayden, David Dramm, Michael Werthmüller, Felix Profos) aufgeführt und spielt regelmässig frei improvisierte Musik in verschiedenen Kontexten und Projekten ( ua mit Stephan Wittwer, Martin Schütz, Robert Dick, Wu Wei, Per Jorgensen...).

Teilnahme an verschiedenen grenzüberschreitenden Projekten führten zu Zusammenarbeiten mit MusikerInnen und Ensembles wie Butch Morris, John Cale, Sylvie Courvoisier, Per Jorgensen, Trevor Watts, Fred Frith, Hans Koch, Peter Kowald, Peter Waters, Samul Nori, Tom Cora, Ikue Mori, Tenko, Michel Doneda, Michel Wintsch, Susanne Abbuehl, Collegium Novum, Urs Leimgruber, Sainkho Namtchylak, Arkadij Shilklopper, Jean-Luis Matinier , Irene Schweizer , Der Rote Bereich, Frank Gratkowski, Steffen Schorn, Flea, Michel Portal, Michel Godard ua.

Von 1995 bis 2002 war er Mitglied bei den Formationen von Pierre Favre, Singing Drums und European Chamber Ensemble und hat unzählige Konzerte und zwei CD Produktionen mit Piere Favre gemacht.

Von 1987 bis 1995 war er Schlagzeuger bei der experimentellen New-Jazz Formation Kieloor Entartet. Kieloor Entartet hat neben einer regen Konzerttätigkeit im In -und Ausland, drei CDs veröffentlicht, das ENAO 91 und ENAO 93 ( Ein Nicht-alltägliches Orchester ) initiiert und mit Sainkho Namtchylak, dem Autor Peter Weber ua. zusammen-gearbeitet.

Von 1995 bis 1998 Geschäftsführer des alternativen CH-Labels UNIT-Records. Bis 2000 erster Präsident des Schweizer Berufsverbandes für Jazz und ImprovisationsmusikerInnen, SMS.

Kursleitung an der internationalen Tagung für Improvisation in Luzern 1999,  
Unterrichtsvertretung für Pierre Favre an der Musikhochschule Luzern.  
Unterrichtsstelle an der Kantonsschule Küsnacht. Und an der Musikhochschule  
Luzern als Rhythmiklehrer an der Fakultät 1.

## **Diskografie Lucas Niggli (1968)**

see also [www.lucasniggli.ch](http://www.lucasniggli.ch)

Lucas Niggli ZOOM meets ARTE Quartet, „CRASH CRUISE“, Intakt, 2007

Lucas Niggli BIG ZOOM, „Celebrate Diversity, Intakt Records, 2006

Lucas Niggli ZOOM Ensemble, SWEAT Intakt Records CD 093. 2004

Lucas Niggli Big ZOOM, „Big Ball“, Intakt Records, CD 083, 2003.

Lucas Niggli ZOOM, „Rough Ride“, Intakt records, CD 082, 2003

Lucas Niggli's ZOOM, „Spawn Of Speed“, Intakt records, CD 067, 2001

Xu Fengxia Lucas Niggli Duo, „BLACK LOTOS“, Intakt Records 2009

Lucas Niggli Drum Quartet „BEAT BAG BOHEMIA“, Intakt Records, 2008

Demierre-Guy-Niggli, „Brainforest“, Intakt Records, CD 107, 2006

Steamboat Switzerland, „Zone2“, Grob 2007

Steamboat Switzerland, „Werthmüller“, Grob, 2005

Steamboat Switzerland, „unknown song“, Grob, 7“, 2001

Steamboat Switzerland, „ac/dB [hayden]“, GROB 316, 2001

Steamboat Switzerland, „Budapest“, GROB 315, 2001

Steamboat Switzerland, UNIT Records, 1998

Lucas Niggli & Sylvie Courvoisier, „LAVIN“, intakt records, 1999.

Pierre Favre, European Chamber Ensemble, intakt records, 2000

Pierre Favres Singing Drums, intakt, 199

Susanne Abbuehl, „Compass“, ECM, 2006

Erika Stucky, „Suicidal Jodels“, Traumton 2008

Erika Stucky, Princess, Traumton 2006

Roots of Communication and Erika Stucky, Wonderland, 2004

Border Meetings, „Pedretti-Grichting-Schütz-Niggli“, Altri Suoni, 2000  
Roots Of Communication, Al Valico dei Secoli, Esperia, 1998  
Acoustic Stories, Rahel Hadorn, Live At Moods, Red Note, 1997  
Roots Of Communication, „Pro Helvetia“, UNIT Records, 1996  
Scholl-Erismann-Niggli-Frith-Koch-Kowald, „NIL“, UNIT Records, 1996  
Michael Gassmann Quartett, „Live“, UNIT Records, 1993  
Sainkho Namtchylak, „Letters“, Leo Records, 1993  
Hoffmann-Niggli-Percussion, „Drumscapes & Mute Songs“, CW 1993

Kieloor Entartet, „The Red Light Fugue“, UNIT Records 1995  
Kieloor Entartet, „A Good Dog Has A Day...“, UNIT Records 1992  
Kieloor Entartet „No More Beer“, Ex Libris 1990